

# Ein stehender Umzug – „Der etwas andere Faschingsumzug in Gaaden“

Von Andi Neukirchen

Der Wander- und Verschönerungsverein Gaaden mit seiner Obfrau Gerti Opitz wurde wieder kreativ aktiv. Ein „stehender Faschingsumzug“ mit kleinen Attraktionen bei Mitgliedern des Vereines mit Unterstützung der ÖVP und SPÖ Gaaden lud zum Faschingsspaziergang mit Verkleidung ein. Natürlich durften Labestationen nicht fehlen, so waren 100 Krapfen an der Station Bachpro-

menade, sowie die Leberkäsemeln beim Klubhaus der ÖVP im Nu an die Frau, den Mann gebracht. Die beliebte Bachpromenade wurde zur „Spaßpromenade“. Kinder und Junggebliebene wurden mit Rätsel, Dosenwerfen, Hüpfen und Krapfen essen unterhalten. Die Gaadner Blasmusik hatte nach langer Durststrecke wieder einen öffentlichen Auftritt und spielte an einigen Plätzen auf. Auch das neue Delikatessengeschäft „Sorelle“ trug

zur Bewirtung der Spaziergänger bei. Die teilweise prämierten Kostüme vergangener Faschingsumzüge des Wander- und Verschönerungsvereines wurden an den einzelnen Stationen in Szene gesetzt. Da gab es fliegende Papageien, Stockenten, Pinguine, Strichmännchen einen zaunlangen Drachen und eine Unterwasserwelt zu bestaunen. Überdimensionale Füße zeigten den Spaziergängern den Weg zu den einzelnen Stationen.



Obfrau Gerti Opitz



Unterwasserwelt mit Bewirtung von Frau Sabine Offergeld



Unterwasserwelt aus dem Fasching 2017



Unterwasserwelt aus dem Fasching 2017



Wegweiser zu den Stationen



Stockente aus dem Fasching 2010



Drache am Zaun von Frau Hager



Gaadner Blasmusik



Charmante Bewirtung bei der Station „Saubründl“



Auch die Faschingsprinzessin der Faschingsgilde Gaaden wurde mit ihrem Prinzen gesichtet.



Zaungast



Pinguine aus dem Fasching 2013 mit Spaziergängerinnen